

Bestandsentwicklung des Eisvogels im Hilpoltsteiner Gebiet.

von Alfred Reinsch

Seit 1958 beobachte ich den Eisvogel im Hilpoltsteiner Gebiet und kontrolliere den Brutbestand. In den Jahren 1960, 1966 und 1967 führte ich an mehreren Brutpaaren eingehende brutbiologische Beobachtungen durch. Der Eisvogel legt im Hilpoltsteiner Raum seine Brutröhren hauptsächlich in den Steilwänden der Bäche, in Böschungen von Wasserabzugsgräben und in Sandgruben an. Im Eiswinter 1962/63 wurde der gesamte Eisvogelbestand vernichtet, erst 1965 brütete wieder ein Paar. Besonders abträglich für den Eisvogel erweist sich die Gewässerverschmutzung, die Verbauung der Ufersteilhänge und die Beunruhigung (meist ungewollt) durch Angler, die an Steilhängen besonders gern ihre Angel auswerfen. Mehrere Brutkessel wurden vom Fuchs aufgegraben und ausgeplündert. An einem Fischweiher wurden Tellereisen zur Eisvogelbekämpfung aufgestellt.

Brutjahr 1958

Am 14.4.1958 brütet ein Eisvogel in einer Ufersteilwand des Lohbaches, Brut erfolgreich. Das Gelege der zweiten Brut wird durch ein Sommerhochwasser vernichtet.

Am 18.4.1958 brütender Eisvogel in einer Sandgrube, Brut wird durch Abbröckeln und Verfall des Brutkessels vernichtet. Das Zweitgelege des Paares kommt erfolgreich zum Ausfliegen.

In einem Uferabbruch füttert am 16.6.1958 ein Paar seine fast flüggen Jungen, Brut fliegt aus. Eine Zweitbrut wird nicht festgestellt.

Bei der Knabenmühle zwei erfolgreiche Bruten, beide Röhren in einem Uferabbruch.

Brutjahr 1959

Am 15.5.1959 füttert ein Eisvogelpaar seine wenige Tage alten Jungen, drei Tage später vom Fuchs ausgeraubt.

In der Sandgrube bei Altenhofen zwei erfolgreiche Bruten.

Die Steilwand bei der Fuchsmühle verwaist.

Am 20.5.1959 bei der Knabenmühle ein Paar mit zwei erfolgreichen Bruten.

Brutjahr 1960

Am 3.4.1960 brütender Eisvogel, erfolgreiche Brut. Die Zweitbrut wird von einem Sommerhochwasser zerstört.

Am 16.4.1960 das ♀ brütet, anfangs Mai die Brut vom Fuchs ausgegraben. Ende Mai Zweitbrut unweit der zerstörten Niströhre, am 17.7.1960 fliegen die Jungen aus. Am 20.7.1960 brütet ein Eisvogel auf dem Gelege der dritten Brut. Die siebentägigen Jungen von Kindern vernichtet.

1960 ist die Steilwand bei der Fuchsmühle wieder unbesetzt.

Bei der Knabenmühle zwei erfolgreiche Bruten.

Brutjahr 1961

Das Paar beginnt mit dem Brutröhrenbau am 7.3.1961, am 5.4.1961 Brutbeginn, am 2.5.1961 schlüpfen die Jungen, am 14.5.1961 Junge verendet. Das Zweitgelege am 9.6.1961 durch Hochwasser vernichtet. Junge der dritten Brut am 10.8.1961 verendet.

7.4.1961 Baubeginn der Röhre in der Sandgrube, am 16.5.1961 brütet das ♀, Junge schlüpfen am 14.6.1961, am 16.6.1961 die Jungen verendet. Unweit der alten Röhre baut das Paar eine neue. Schlupf am 16.7.1961. Am 28.7.1961 sieben Junge verendet im Brutkessel.

Eine erfolgreiche Brut bei der Fuchsmühle.

Zwei erfolgreiche Bruten bei der Knabenmühle.

Brutjahr 1962

Am 16.4.1962 Baubeginn der Brutröhre, das Gelege am 10.5.1962 aufgegeben.

Am 17.4.1962 Baubeginn der Brutröhre, vom Fuchs am 8.5.1962 Gelege zerstört.

In der Ufersteilwand Fuchsmühle zwei erfolgreiche Bruten.

Durch Absturz der Steilwand sind die Röhren nur noch 30 cm tief. Störungen durch Badegäste.

Am 21.4.1962 Baubeginn der Brutröhre, eine erfolgreiche Brut.

Brutjahr 1963

Nach dem Eiswinter keine Eisvogelbrut.

Brutjahr 1964

Keine Eisvogelbrut.

Brutjahr 1965

Ufersteilwand am Lohbach verwaist.

Ein einzelnes ♂ beginnt am 15.5.1965 in der Sandgrube Altenhofen drei Röhren zu bauen. Es kommt zu keiner Brut.

Bei der Fuchsmühle keine Eisvogelbrut.

Am 14.5.1965 stellt sich bei der Knabenmühle ein Eisvogelpaar ein. Das ♀ am 27.5.1965 brütend gefunden. Gelege durch ein Hochwasser überflutet. Brutröhre durch das Hochwasser nicht zerstört, von den Altvögeln gereinigt und zur zweiten Brut wieder benützt. Brutbeginn am 19.6.1965, die Jungen schlüpfen am 9.7.1965. Die drei Jungen fliegen nach 27-tägiger Nestlingszeit aus. Die Steilwand wird im Herbst durch Verbauung zerstört.

Brutjahr 1966

Ufersteilwand am Lohbach durch Verbauungen zerstört.

Wegen starker Sandentnahme in der Sandgrube Altenhofen keine Eisvogelbrut.

Die halbfertige Brutröhre bei der Fuchsmühle wegen der harten Kies-schicht aufgegeben.

Bei der Knabenmühle eine erfolgreiche Eisvogelbrut.

In der kleinen Steilwand eines Entwässerungsgrabens beginnt das Paar vom Fuchsmühlweiher am 13.4.1966 mit dem Röhrenbau, die Jungen sind am 27.5.1966 verendet. Am 1.6.1966 liegt im alten Brutkessel das erste Ei. Am 22.7.1966 sind die sieben Jungen ausgeflogen. In den folgenden Jahren wird dieser Brutplatz nicht mehr belegt.

Brutjahr 1967

Im März beginnt ein Eisvogelpaar in die Steilwand vom Vorjahr zu bauen, Verbauungen durch Winterhochwasser weggeschwemmt. Am 25.5.1967 fliegen die Jungen aus. Das gleiche Paar weicht zur zweiten Brut in die Sandgrube Altenhofen aus. Die drei Jungen fliegen am 7.8.1967 aus. In der Steilwand Lohbach zeitigt das Paar im gereinigten Brutkessel die

dritte Brut, am 13.8.1967 brütet das ♀. Von einem Wiese! wird das Gelege zerstört.

Am 27.5.1967 fliegen die Jungen des Paares Fuchsmühlweiher-Steilwand aus. Die Jungen der zweiten Brut verlassen die Röhre am 20.7.1967. Am 28.8.1967 sitzt ein Eisvogel auf dem Gelege der dritten Brut, die drei Jungen verenden in den ersten Nestlingstagen. Die drei Bruten finden in der gleichen Röhre statt.

Bei der Knabenmühle keine Eisvogelbrut.

Brutjahr 1966

Am 25.3.1968 beginnt ein Eisvogelpaar am Lohbach mit dem Röhrenbau, nach einigen Tagen ist das Paar verschwunden. 1968 keine Eisvogelbrut im Hilpoltsteiner Gebiet.

Brutjahr 1969

Keine Eisvogelbrut.

Brutjahr 1970

Zwei erfolgreiche Eisvogelbruten bei der Knabenmühle.

Brutjahre 1971 - 1975

Keine Eisvogelbruten.

Brutjahr 1976

Zwei erfolgreiche Bruten bei der Fuchsmühle.

Eine erfolgreiche Brut bei der Knabenmühle.

Übersichtstabelle

Brutplatz	1	2	3	4	5	Summe
1958	+	+	+	+		4
1959	+	+	+			3
1960	+	+	+			3
1961	+	+	+	+		4
1962	+	+	+	+		4
1963						0
1964						0
1965			+			1
1966			+		+	2
1967	+	+		+		3
1968						0
1969						0
1970			+			1
1971						0
1972						0
1973						0
1974						0
1975						0
1976			+	+		2

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Garmischer Vogelkundliche Berichte](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Reinsch Alfred

Artikel/Article: [Bestandsentwicklung des Eisvogels im Hilpoltsteiner Gebiet 49-53](#)